

**THEOLOGISCHE  
KURSE**



# **SPEZIALKURSE Österreich 20/21**

**Der Koran (Salzburg) – Basisinfo Bibel II (Lienz)  
Altes Testament (Eisenstadt)**

**Drei Frauen. Christliche Spiritualität (St. Georgen)**

**Der Streit um Gott (Linz) – Spiritualität als Weg (St. Pölten)**





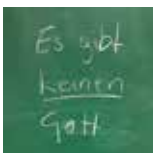



**Eros und Hingabe in den Religionen (Tainach)**

**Gott und Mensch in der Krise? (Graz)**

**Letzte Dinge – Letzte Fragen (Matrei) – Religionen Asiens (Salzburg)**

**Buddhismus und Christentum im Gespräch (Batschuns)**

## SPEZIALKURSE ÖSTERREICH – INHALT

	<b>Salzburg</b> Der Koran – eine Hinführung	04
	<b>Lienz</b> Basisinfo Bibel II Über den Umgang mit der Heiligen Schrift	05
	<b>Eisenstadt</b> Altes Testament Alte Texte, neu gelesen	06
	<b>St. Georgen am Längsee</b> Drei Frauen – stark im Hören, Glauben und Leben Klara von Assisi, Teresa von Ávila, Madeleine Delbrêl	07
	<b>Linz</b> Der Streit um Gott Zeitgenössische atheistische Positionen	08
	<b>St. Pölten</b> Spiritualität als Weg Theologische Suchbewegungen	09
	<b>Tainach</b> Eros und Hingabe in den Religionen	10
	<b>Graz</b> Gott und Mensch in der Krise? Glauben in einer naturwissenschaftlich geprägten Welt	11

	<b>Matrei am Brenner</b> Letzte Dinge – Letzte Fragen Der Tod und das Leben danach	12
	<b>Salzburg</b> Die Religionen Asiens Indien – China – Japan	13
	<b>Batschuns</b> Buddhismus und Christentum im Gespräch – ein Widerspruch?	14
	<b>Anmeldekarte</b>	15

### Spezialkurse in Wien

Basisinfo Christentum (ab 19. September 2020) – Apokalyptik (ab 2. Oktober 2020) – Das »Who is Who« der Theologie IV. Große Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts (ab 9. Oktober 2020) – Weltreligionen (ab 6. November 2020) – Exodus (ab 13. November 2020) – Der Wein. Kulturgeschichtliche und theologische Zugänge (8./9. Jänner 2021) – Geschichte der Juden in Österreich (ab 15. Jänner 2021) – Bibel für die Praxis (ab 12. Februar 2021) – Kunst & Theologie (ab 13. Februar 2021) – Das Opfer. Zur Ambivalenz einer religiösen Kategorie (ab 19. Februar 2021) – Frömmigkeit im Mittelalter (ab 26. Februar 2021) – Der Alte Orient (ab 9. April 2021) – Ketzer & Häretiker (ab 12. April 2021) – Bibel II. Bücher der Geschichte (ab 4. Juni 2021) – Alte Sprachen (ab Oktober 2020)

Studienreisen: Ravenna. Frühchristliche Kirchenbauten und Mosaik (Februar 2021)  
Verona – Brescia – Vicenza. Stadtkultur in Oberitalien (März 2021)  
Bulgarien, Unbekannte Schätze der frühen Kirche (Mai 2021)  
Armenien & Georgien. Wiege des Christentums im Kaukasus (Juli 2021)

Detaillierte Informationen finden Sie auf: [www.theologischekurse.at/spezialkurse](http://www.theologischekurse.at/spezialkurse)

SALZBURG, September 2020

## Der Koran – eine Hinführung

Die Botschaft des Koran, Grundlage der islamischen Religion und Kultur, ist in Europa immer noch weitgehend unbekannt. Der Spezialkurs bietet eine geschichtliche Einführung in die Entstehungszeit des Koran, den kulturellen Kontext und die Eigenart der koranischen Botschaft und Theologie. Im Zentrum steht die Lektüre und das Verständnis koranischer Texte, wobei auch oft kritisierte Passagen nicht ausgespart werden.

Die Koranwissenschaftlerin Ranja Ebrahim wird sowohl in das islamische Verständnis des Koran einführen als auch in die islamischen Methoden der Koranexegese. Ihr Kollege Ibrahim Kocyigit wird die Entstehung des islamischen Rechts vermitteln. Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses ist die koranische Auseinandersetzung mit der biblischen Botschaft und den jüdischen und christlichen Traditionen der Spätantike.

**Themen:** Spätantiker und altarabischer Kontext – Leben Muhammads – Theologische Botschaft und Eigenart der koranischen Offenbarung – Mekkanische und Medinensische Suren – Koran und biblische Heilsgeschichte – Gewalttexte im Koran – Entstehung des Koran als Buch – Islamische Koranexegese – Ursprünge Islamischen Rechts

**Referierende:** Mag. Dr. Ranja EBRAHIM, Ibrahim KOCYIGIT, BA MA, Univ.-Lekt. Mag. Dr. Peter ZEILLINGER

**Termine:** Freitag, 25. September 2020, 17.00 Uhr bis Sonntag, 27. September 2020, 12.30 Uhr

**Kursort:** St. Virgil Salzburg, 5026 Salzburg, Ernst Grein-Straße 14

**Kosten:** 120,- / 108,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)

**Anmeldung:** bis spätestens 4.9.2020: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15) oder fernkurs@theologischekurse.at

**Kurskonzept:** Dr. Peter ZEILLINGER

**Mitveranstalter:** St. Virgil Salzburg

LIENZ, Oktober 2020

## Basisinfo Bibel II

### Über den Umgang mit der Heiligen Schrift

Die Apostelgeschichte des Lukas gibt folgenden Dialog zum Verständnis der Heiligen Schrift wieder: „Verstehst du auch, was du liest?“ Antwort: „Wie könnte ich es, wenn mich niemand anleitet?“ Die Basisinformation Bibel vermittelt fundamentale Einsichten und Anleitungen und wird den Teilnehmenden erprobte und bewährte Grundregeln für den Umgang mit der Heiligen Schrift vermitteln. Schwierige und herausfordernde Bibel-Stellen werden dabei nicht ausgespart – gerade an ihnen muss sich jede Auslegung bewähren.

**Themen:** Kindheitsgeschichten der Evangelien: Süße Geschichten oder ein hochtheologisches Programm – Wer sein Kind liebt ... – Moses als Mensch und Beter – Die sechste Vater-unser-Bitte – Biblische Hintergründe für die Elemente der Eucharistiefeier – Matthäus und Markus erzählen ein Gleichnis Jesu – Psalm 23 einst und jetzt

**Referierende:** Mag. Oliver ACHILLES, Pfarrer Dr. Franz TROYER

**Termine:** Freitag, 9. Oktober 2020, 15.30 Uhr bis Sonntag, 11. Oktober 2020, 12.15 Uhr

**Kursort:** Bildungshaus Osttirol, 9900 Lienz, Kärntner Straße 42

**Kosten:** 120,- / 108,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Skriptum)

**Anmeldung:** bis spätestens 11.9.2020: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15) oder fernkurs@theologischekurse.at

**Kurskonzept:** Mag. Oliver ACHILLES

**Mitveranstalter:** Bildungshaus Osttirol, Lienz

EISENSTADT, Oktober – November 2020

## Altes Testament

Alte Texte, neu gelesen

Friedrich Nietzsche nannte es eines der größten Verbrechen des Christentums, das Alte und das Neue Testament „zu einem Buch zusammengeleimt“ zu haben. Auch vielen Christen gilt der erste Teil der Bibel als schwierig oder gar fragwürdig. Doch schon der Kirchenvater Hieronymus wusste: das Erste Testament nicht kennen heißt Christus nicht kennen.

Der Spezialkurs Altes Testament erschließt neue Zugänge zu „schwierigen“ Texten. Nach diesem Kurs werden Sie das Alte Testament „mit neuen Augen“ lesen können.

**Themen:** Konsonantengerippe und Kürbispflanzen: Text und Übersetzung der hebräischen Bibel – Das transportable Vaterland: die Bedeutung der Tora für heute – Einzug ins Gelobte Land: die theologische Bedeutung des Exodus – Auge um Auge, Zahn um Zahn: Schwierige Stellen des Alten Testaments verstehen

**Referierende:** Mag. Oliver ACHILLES, Mag. Anton KALKBRENNER, Univ.-Prof. Dr. Agnethe SIQUANS, Univ.-Lekt. Mag. Dr. Peter ZEILLINGER

**Termine:** Samstag, 17. Oktober und Samstag, 21. November 2020, jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr

**Kursort:** Haus der Begegnung, 7000 Eisenstadt, Kalvarienbergplatz 11

**Kosten:** 95,- / 85,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)

**Anmeldung:** erbeten bis 18.9.2020: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15) oder fernkurs@theologischekurse.at

**Kurskonzept:** Mag. Oliver ACHILLES

**Mitveranstalter:** Haus der Begegnung, Eisenstadt

ST. GEORGEN AM LÄNGSEE, November 2020

## Drei Frauen –

### stark im Hören, Glauben und Leben

### Klara von Assisi, Teresa von Ávila und Madeleine Delbrêl

### als Lebensbeispiele christlicher Spiritualität

„... aber hellhörig für die Botschaft“ – mit diesen Worten der österreichischen Lyrikerin Christine Busta lässt sich eine Gemeinsamkeit der drei Frauen dieses Spezialkurses umschreiben. Heilsam und herausfordernd erzählen Klara von Assisi (1193 – 1253), Teresa von Ávila (1515 – 1582) und Madeleine Delbrêl (1904 – 1964) mit ihren Worten und Taten von je eigenen spirituellen Lebensformen, die aus tiefen Quellen schöpfen. Dieser Spezialkurs lädt ein, zu entdecken und zu erforschen, wie sie sich von Gottes Geistkraft leiten und begleiten lassen, welche Weise der Jesusnachfolge sie für sich finden.

Machen Sie in diesem Kurs Halt in drei Epochen der christlichen Spiritualitätsgeschichte, erspüren Sie das Fremde und das Nahe dieser Lebensentwürfe und weben Sie es mit Ihren eigenen Freuden und Zumutungen heute.

**Themen:** 13. Jh. Italien: »aufhören« (Klara von Assisi) – 16. Jh. Spanien: »hinhören« (Teresa von Ávila) – 20. Jh. Frankreich: »zuhören« (Madeleine Delbrêl) – ... und ich ... – ... in der Welt.

**Referierende:** Ass.-Prof. Mag. Dr. Anna FINDL-LUDESCHER, Mag. Annemarie HOCHRÄINER, PhD

**Termine:** Freitag, 6. November 2020, 15.30 Uhr bis Samstag, 7. November 2020, 16.30 Uhr

**Kursort:** Stift St. Georgen am Längsee, 9313 St. Georgen am Längsee, Schlossallee 6

**Kosten:** 120,- / 108,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Skriptum)

**Anmeldung:** bis spätestens 9.10.2020: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15) oder fernkurs@theologischekurse.at

**Kurskonzept:** Dr. Anna FINDL-LUDESCHER, Annemarie HOCHRÄINER, PhD

**Mitveranstalter:** Bischöfliches Bildungshaus Stift St. Georgen

LINZ, November 2020 – Jänner 2021

## Der Streit um Gott

### Zeitgenössische atheistische Positionen

Religion ist wieder ein Thema: Seit dem Ende des 20. Jahrhunderts schreiben Autoren des „Neuen Atheismus“ gegen den Glauben als Ausdruck einer Haltung an, die in der frühkindlichen Entwicklung stehen geblieben ist. Religion sei ein gefährlicher Versuch, Menschen zu beherrschen und generell Ursache von Gewalt. „Religion vergiftet die Welt“, behauptet einer der Autoren, deshalb muss sie im Namen der Vernunft und des Fortschritts bekämpft werden.

Diese neuen atheistischen Thesen sind weit verbreitet. Nicht nur Experten diskutieren sie, auch Glaubende müssen sich damit auseinandersetzen: am Stammtisch, in sozialen Netzwerken oder im Freundeskreis.

Der Spezialkurs gibt einen Überblick über das Phänomen des Neuen Atheismus. Anhand ausgewählter Texte des Neuen Atheismus werden die sachlichen Argumente gegen Religion ernst genommen und von einem christlichen Standpunkt aus diskutiert.

**Themen:** Atheistischer Zweifel in der Literatur (Douglas Adams) – Religion als Ursprung der Gewalt in der Geschichte (Christopher Hitchens) – Überwindung des Glaubens durch Evolutionstheorie (Richard Dawkins) – Religion als natürliches Phänomen (Daniel Dennett) – Glaube als vorpubertäre Haltung (Martin Urban) – Atheismus und die eigene Lebensgeschichte (Kurt Flasch) – Ein neuer Umgang mit dem Atheismus (Zweites Vatikanisches Konzil)

**Referent:** Univ.-Lekt. Dr. Hubert Philipp WEBER

**Termine:** Samstag, 14. November 2020 und Samstag, 30. Jänner 2021, jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

**Kursort:** Haus der Frau, 4020 Linz, Volksgartenstraße 18

**Kosten:** 95,- / 85,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)

**Anmeldung:** bis spätestens 16.10.2020: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15) oder fernkurs@theologischeskurse.at

**Kurskonzept:** Mag. Erhard LESACHER, Dr. Hubert Philipp WEBER

**Mitveranstalter:** Haus der Frau, Linz

[www.theologischeskurse.at](http://www.theologischeskurse.at)

ST. PÖLTEN, Februar – März 2021

## Spiritualität als Weg

### Theologische Suchbewegungen

Religion und Spiritualität stehen in einer gewissen Spannung. „Spiritualität“ kann polarisieren. Für die einen ist sie vager Inbegriff all dessen, was sie sich wünschen, um intensiv zu leben, für die anderen ein schwer fassbares Phantom, das die Klarheit und Institution von Religion und Kirche in Frage stellt. Und all das sind wiederum keine Erscheinungen, die es erst seit Kurzem gibt, sondern Spannungen, welche das Christentum (und auch andere Religionen) seit jeher begleiten.

Im Spezialkurs „Spiritualität als Weg“ lernen Sie spirituelle Bewegungen und Persönlichkeiten aus unterschiedlichen Epochen kennen. Ein Akzent liegt dabei auf ihrer Bedeutung für das – multireligiös und zugleich säkular geprägte – Heute. In diesem Spezialkurs erfahren Sie Wesentliches über Spiritualität als Weg, sowie über das Beten im Kontext der Gegenwart.

**Themen:** Begriffs- und Verhältnisbestimmungen: Was ist Spiritualität? Was ist Mystik? Was ist Theologie der Spiritualität? – Neue Bewegungen und Esoterik – Spiritualität in einer multireligiösen und zugleich säkularen Gesellschaft – Modelle der Nachfolge – Christliche Mystik – Theologie des Gebets

**Referierende:** Dr. Christoph BENKE, MMag. Barbara KAMPF

**Termine:** Samstag, 13. Februar und Samstag, 20. März 2021, jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

**Kursort:** Bildungshaus St. Hippolyt, 3100 St. Pölten, Eybnerstraße 5

**Kosten:** 95,- / 85,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Skriptum)

**Anmeldung:** bis spätestens 15.1.2021: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15) oder fernkurs@theologischeskurse.at

**Kurskonzept:** Dr. Christoph BENKE, MMag. Barbara KAMPF, Mag. Erhard LESACHER

**Mitveranstalter:** Bildungshaus St. Hippolyt, St. Pölten

TAINACH, Februar 2021

## Eros und Hingabe in den Religionen

Es sind nicht nur die freizügigen erotischen Darstellungen auf indischen Tempeln, die die enge Verbindung von Eros und Religion verdeutlichen. Echte Spiritualität hat immer eine erotische Dimension, geht es doch um intime Vereinigung, um ein – in sehr unterschiedlichen Bildern ausgedrücktes – Eintauchen ins Göttliche.

Angesichts der Suche nach Ganzheit stellen sich folgende Fragen: Ist Spiritualität ohne Sexualität überhaupt möglich? Welchen Stellenwert hat in diesem Zusammenhang die Askese? Warum muss es religiöse Normen zur Bestimmung einer „gottgefälligen“ Sexualität geben?

An diesem Wochenende lernen Sie Texte und gelebte Rituale kennen, welche die gläubige Hingabe als Charakteristikum einer geglückten Gottesbeziehung belegen.

- Themen:** Die erotische Welt großer und kleiner Religionen – Intime Beziehungen bekannter Mystikerinnen und Mystiker – Liebeslyrik in den heiligen Schriften
- Referent:** Dipl.-Theol. Mag. Lothar HANDRICH
- Termine:** Freitag, 26. Februar 2021, 17.00 Uhr bis Samstag, 27. Februar 2021, 17.00 Uhr
- Kursort:** Bildungshaus Sodalitas, 9121 Tainach, Propsteiweg 1
- Kosten:** 95,- / 85,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)
- Anmeldung:** bis spätestens 29.1.2021: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15) oder fernkurs@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Dipl.-Theol. Mag. Lothar Handrich
- Mitveranstalter:** Bildungshaus Sodalitas Tainach

GRAZ, März 2021

## Gott und Mensch in der Krise? Glauben in einer naturwissenschaftlich geprägten Welt

Selbstfahrende Autos, Roboter im Alltag, biomedizinische Technik, aber auch Klimawandel, Immigration und der Pluralismus von Religionen prägen die gegenwärtige gesellschaftliche Diskussion. Doch – so fragen viele – hat neben all dem der religiöse Glaube noch einen Platz? Was kann er für die Lösung dieser Probleme beitragen?

Der Spezialkurs wird verdeutlichen, wie geistesgeschichtliche Umbrüche sowie naturwissenschaftlicher und technischer Fortschritt zur Verunsicherung des Glaubens geführt haben. Welche Argumente können einer naturwissenschaftlich begründeten „Abschaffung“ Gottes entgegengehalten werden? Wie kann man sich heute in einer naturwissenschaftlich und technisch geprägten Welt als gläubiger Mensch verstehen, ohne den Eindruck haben zu müssen, ein Relikt von gestern zu sein?

- Themen:** Umgestaltung der Naturwissenschaften im 19. Jahrhundert – Naturalistische Weltbilder – Evolution und Intelligent Design – Naturwissenschaftlich bedingter Atheismus – „Neue“ Gottesbeweise versus „Neuer“ Atheismus – Religiöse Erfahrung heute
- Referent:** Univ.-Prof. DDr. Reinhold ESTERBAUER
- Termine:** Freitag, 19. März 2021, 16.00 Uhr bis Samstag, 20. März 2021, 16.30 Uhr
- Kursort:** Bildungsforum Mariatrost, 8010 Graz, Bürgergasse 2/3
- Kosten:** 95,- / 85,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)
- Anmeldung:** bis spätestens 19.2.2021: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15) oder fernkurs@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** DDr. Reinhold ESTERBAUER, Mag. Erhard LESACHER
- Mitveranstalter:** Bildungsforum Mariatrost



MATREI AM BRENNER, März 2021

## Letzte Dinge – Letzte Fragen

### Der Tod und das Leben danach

Der Tod ist das Menschheitsthema. Mit dem Wissen um den Tod beginnt menschliche Kultur. Doch was kommt „danach“? Schon die ältesten Religionen und Kulturen haben Antworten gesucht und Vorstellungen formuliert, die stets auch das Leben vor dem Tod geprägt haben.

Dieser Spezialkurs führt in die biblischen Aussagen und die christliche Botschaft von Tod und Auferstehung, Himmel, Hölle und Fegfeuer ein. Aus dem Verstehen dieser geschichtlichen Entwicklung lassen sich Konsequenzen für ein zeitgemäßes religiöses Denken der „Letzten Dinge“ aufzeigen und immer noch verbreitete Fehldeutungen korrigieren.

**Themen:** Jenseits- und Todesvorstellungen im Alten Israel und im Neuen Testament – Die biblische Hoffnung auf Vollendung – Schon erlöst und noch nicht vollendet – Reich Gottes versus Apokalyptik – Wiederkunft Christi. Wann kommt das Ende? – Himmel, Hölle, Fegfeuer in der Geschichte und heute – Das Jüngste Gericht und Gerechtigkeit zwischen Tätern und Opfern – Moderne Apokalypsen und Weltuntergangserwartungen

**Referent:** ao. Univ.-Prof. Dr. Willibald SANDLER

**Termine:** Freitag, 19. März 2021, 15.30 Uhr bis  
Sonntag, 21. März 2021, 12.00 Uhr

**Kursort:** Bildungshaus St. Michael, 6143 Matri am Brenner,  
Schöfens 12/Pfons

**Kosten:** 120,- / 108,- für FREUNDE (inklusive Begleitbuch)

**Anmeldung:** bis spätestens 19.2.2021: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15)  
oder fernkurs@theologischeskurse.at

**Kurskonzept:** Mag. Erhard LESACHER, Dr. Willibald SANDLER

**Mitveranstalter:** Bildungshaus St. Michael, Matri am Brenner

SALZBURG, April 2021

## Die Religionen Asiens

### Indien – China – Japan

Dem abendländischen Kulturkreis, insbesondere der Kultur der monotheistischen Religionen, sind die Religionen Asiens, ihre Sicht auf die Welt und das Gesamte des Lebens immer noch unvertraut. Dieser Spezialkurs bietet daher eine ausführliche Einführung in die Geschichte, die Strömungen, das Selbstverständnis und die Praxis der religiösen Traditionen Asiens, wobei der Akzent nicht auf dem Vergleich mit den abendländischen Religionen liegt.

Nach zwei Studientagen zu den Hindu-Religionen und zum klassischen Buddhismus in Indien werden die verschiedenen religiösen Traditionen Ostasiens in den Blick genommen (Daoismus, Konfuzianismus, Shinto). Zugleich bietet der Kurs auch eine Hinführung zu den neureligiösen Strömungen Asiens.

**Themen:** Hindu-Religionen – Klassischer Buddhismus – Religiöse Traditionen Ostasiens (chinesische Traditionen: Daoismus, Konfuzianismus; asiatischer Buddhismus; Mediumismus/„Schamanismus“) – „Neureligionen“

**Referierende:** Univ.-Ass. Dr. Johanna BUß, Univ.-Prof. MMMag. Dr. Lukas POKORNY,  
Univ.-Prof. DDr. Franz WINTER

**Termine:** Freitag, 16. April 2021, 17.00 Uhr bis  
Sonntag, 18. April 2021, 12.30 Uhr

**Kursort:** St. Virgil Salzburg, 5026 Salzburg, Ernst Grein-Straße 14

**Kosten:** 120,- / 108,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)

**Anmeldung:** bis spätestens 19.3.2021: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15)  
oder fernkurs@theologischeskurse.at

**Kurskonzept:** Dr. Peter ZEILLINGER

**Mitveranstalter:** St. Virgil Salzburg

SOMMERWOCHE BATSchUNS, 18. – 23. Juli 2021

## Buddhismus und Christentum im Gespräch

Neben Gemeinsamkeiten in spirituellen und ethischen Fragen gibt es zwischen Buddhismus und Christentum auch Unterschiede. So stellt man dem Buddhismus als „mystischer Religion“ das Christentum als „prophetische“ Religion gegenüber, und der Innerlichkeit den Glauben an einen personalen Gott.

Dieser Spezialkurs bietet ein Gespräch zwischen Christentum und Buddhismus über grundlegende Themen beider Religionen, in dem zugleich deren spiritueller Reichtum sichtbar wird. Zentrale Glaubensüberzeugungen sowie der gemeinsame Beitrag zur Lösung heutiger Probleme werden jeweils aus buddhistischer und christlicher Sicht authentisch dargelegt und im Dialog vertieft.

- Themen:** Biografie Buddhas und Jesu – Der Weg der Befreiung – Vorstellung der absoluten Wirklichkeit – Leben nach dem Tod – Gesellschaftliches Engagement – Gewaltprävention – Spiritualität: monastisches Leben, Meditation/Gebet, sakrale Zeiten und Orte
- Referierende:** em. Univ.-Prof. DDr. Johann FIGL, Bhante Dr. SEELAWANSA
- Termine:** Sonntag, 18. Juli 2021, 18.00 Uhr bis Freitag, 23. Juli 2021, 12.00 Uhr
- Kursort:** Bildungshaus Batschuns, 6835 Batschuns/Zwischenwasser, Kapf 1
- Kosten:** 185,- / 167,- für FREUNDE (inklusive Unterlagen)
- Anmeldung:** bis spätestens 23.4.2021: 01 51552-3703, Anmeldekarte (S.15) oder fernkurs@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** DDr. Johann FIGL, Mag. Erhard LESACHER
- Mitveranstalter:** Bildungshaus Batschuns

### ANMELDEKARTE SPEZIALKURSE ÖSTERREICH

bitte senden an: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3  
Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Ich melde mich verbindlich für folgende SPEZIALKURSE an:

- SALZBURG: Der Koran – eine Hinführung (S. 04)** 120,-/108,- Zimmer:  EZ  DZ
- LIENZ: Basisinfo Bibel II (S. 05)** 120,-/108,-
- EISENSTADT: Altes Testament. Alte Texte neu gelesen (S. 06)** 95,-/85-
- ST. GEORGEN: Drei Frauen. Spiritualität (S. 07)** 120,-/108,- Zimmer:  EZ  DZ
- LINZ: Der Streit um Gott (S. 08)** 95,-/85,-
- ST. PÖLTEN: Spiritualität als Weg (S. 09)** 95,-/85,-
- TAINACH: Eros und Hingabe (S. 10)** 95,-/85,- Zimmer:  EZ  DZ
- GRAZ: Gott und Mensch in der Krise? (S. 11)** 95,-/85,-
- MATREI: Letzte Dinge – Letzte Fragen (S. 12)** 120,-/108,- Zimmer:  EZ  DZ
- SALZBURG: Die Religionen Asiens (S. 13)** 120,-/108,- Zimmer:  EZ  DZ
- BATSchUNS: Buddhismus & Christentum (Sommerwoche, S. 14)** 185,-/167,- Zimmer:  EZ  DZ

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsjahr: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Mit der Anmeldung akzeptiere ich die AGB und die Datenschutzerklärung auf [www.theologischekurse.at/agb](http://www.theologischekurse.at/agb).

Bitte senden Sie mir Informationen über die FREUNDE der THEOLOGISCHEN KURSE zu.

### Theologischer Fernkurs – ab Herbst 2020

Ob interessiert oder suchend, wir laden Sie ein, im zweijährigen Theologischen Kurs über Ihren Glauben im Horizont von Kirche und Gegenwart nachzudenken und zu verstehen, was Sie glauben – und woran Sie zweifeln ... Lernen Sie, über den Glauben auf dem Niveau zu denken und zu sprechen, auf dem Sie auch sonst zu denken und sprechen gewohnt sind.

Neben den Kursen mit Studienwochen starten im November Kurse mit Studienwochenenden in Eisenstadt oder Wels.

Weitere Informationen: [www.theologischekurse.at/fernkurs](http://www.theologischekurse.at/fernkurs)



# THEOLOGISCHE KURSE



INSTITUT FERNKURS FÜR THEOLOGISCHE BILDUNG  
1010 Wien, Stephansplatz 3

Tel.: +43 1 51552-3703  
fernkurs@theologischekurse.at  
www.theologischekurse.at

qualitätstestiert nach  
LOW und Ö-Cert

